

Veranstaltungen

**Februar
2023.**

Tickets für die Veranstaltungen im Kleist-Museum können im Voraus unter kasse@kleist-museum.de bzw. telefonisch unter 0335 387 221-30 reserviert oder vor Ort an der Kasse gekauft werden.

Alle Bilder zur kostenfreien Nutzung unter der Angabe des jeweiligen Copyrights für die Berichterstattung sowie das gesamte Veranstaltungsprogramm zum Herunterladen [finden Sie hier](#).

Am Museums-Sonntag, dem dritten Sonntag im Monat, lädt das Kleist-Museum bei kostenfreiem Eintritt in die Ausstellungen ein.



Das Kleist-Museum – ©Horst Drewing

Donnerstag, 9. Februar, 17 Uhr

Neujahrsempfang des Kleist-Museums

Fast genau ein Jahr nach Amtsantritt der Direktorin Anke Pätsch

möchte das Kleist-Museum das Jahr bei einem Empfang begrüßen und über Neues, Träume sowie konkrete Pläne sprechen. Getreu den Worten „...schüttle die Schwingen und fleuch“, die Kleist in seinem Neujahrswunsch an Ulrike von Kleist 1800 einfügte.

Eintritt frei, inkl. ein Freigetränk!

Anmeldung bis zum 7. Februar 2023 unter kasse@kleist-museum.de möglich.



Regina Beyer und Volkmar Kleinert - ©Eulenspiegel Verlag

Dienstag, 14. Februar, 19 Uhr

Zum Valentinstag:

Ein Schauspieler spielt selten allein – mit Regina Beyer und Volkmar Kleinert

Das Berliner Schauspielerpaar gibt Erinnerungen an ein (gemeinsames) Leben für Film, Bühne und Fernsehen zum Besten. Die Schöne und der Bösewicht: Regina Beyer und Volkmar Kleinert erzählen markante, berührende Geschichten und einen ganzen Schwung heiterer Anekdoten.

Eintritt: 12 €, erm. 9 €



Blick in die Ausstellung - ©Falk Wenzel

Sonntag, 19. Februar, 10 bis 18 Uhr

Museums-Sonntag und Finissage:

Kleist romantisch

An diesem Museums-Sonntag lädt das Kleist-Museum ein letztes Mal ein, die verlängerte Sonderausstellung „Kleist romantisch“ zu erleben.

Führungen können kostenpflichtig gebucht werden.

Eintritt frei!



Die ehemalige Garnisonskirche in Frankfurt - © Kleist-Museum

Dienstag, 21. Februar, 17 Uhr

Salon Kleist:

Von der Garnisons- bis zur St. Gertraudkirche

Am 27. Oktober 1777 wurde Heinrich von Kleist in der Garnisonskirche Frankfurt getauft. Heute sucht man eine Kirche mit dem Namen vergeblich in der Stadt. Zur Geschichte ausgewählter Kirchen in Frankfurt an der Oder im späten 18. und 19. Jahrhundert spricht Beatrix Forck, Pfarrerin i. R.

Eintritt: 7 €, erm. 4 € (inkl. Salontee und Gebäck)



Carmen Winter - © Ingrid Gorr

Dienstag, 28. Februar, 19 Uhr

Lesung & Gespräch:

Stadt der Brückenbauer

Carmen Winter und Henry Martin Klemt sind zwei der 22 Frankfurter Autor*innen, die ihre „Stadt der Brückenbauer“ beschreiben. Im Kleist-Museum lesen und sprechen sie über die Stadt am Fluss, die ihr Lebensmittelpunkt wurde.

Eintritt: 7 €, erm. 4 €

Führungsangebot.

Samstag, 18. Februar, 15 Uhr

Dauerausstellung

Rätsel. Kämpfe. Brüche. Die Kleist-Ausstellung

9 €, erm. 6 €



Stiftung Kleist-Museum

Faberstraße 6-7, 15230, Frankfurt (Oder)

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.

Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Presseverteiler angemeldet haben.

[Im Browser öffnen](#) ➤ | [Abbestellen](#) ←